

## Colon-Hydro-Therapie

### Ergebnisbericht

#### Recherche

**Datum der Suche:** 22.02.2011

#### **PICO-Fragestellung:**

Population: alle Personen mit unbestimmten oder spezifischen Beschwerden

Intervention: Colon-Hydro-Therapie (CHT) bei verschiedenen Indikationen

Kontrolle (Control): keine Behandlung, andere Maßnahmen

Zielgrößen (Outcome): stabilere Gesundheit, Lindern von allgemeinen oder von spezifischen Beschwerden, unerwünschte Ereignisse des Verfahrens (direkt oder indirekt)

#### **Kommentar:**

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat 1998 den Beschluss veröffentlicht, dass die Colon-Hydro-Therapie sowie deren Modifikationen nicht als vertragsärztliche Leistungen zu Lasten der Krankenkassen erbracht werden dürfen.

Die Update-Recherche nach aktuellen Reviews/ Studien erbrachte 1 weiteres Review (Acosta 2009).

#### **Suchbegriffe:**

deutsch: Colon-Hydro-Therapie (und andere Schreibweisen: Kolonhydrotherapie, Kolon-Hydro-Therapie, Darmsanierung)

englisch: colon-hydro-therapy (und andere Schreibweisen: colon hydrotherapy), colonic cleansing

Datenbank	gefundene Dokumente	verwendete Dokumente
IQWiG (Berichte)	1 Treffer: nicht relevant (Merkblatt zum Reizdarmsyndrom)	0
Cochrane (Reviews)	0	0
G-BA	1 Treffer: nicht relevant (Beschlusstext)	0
AWMF (S2e und S3)	0	0
NICE (guidance documents)	1 Treffer: nicht relevant (Guideline zu Reizdarmsyndrom)	0
CRD (DARE und HTA)	1 Treffer: verwendet	Ludwig Boltzman Institut fuer Health Technology Assessment: Colon Hydrotherapy for defecation disorders. 2009; Decision Support Document Nr. 032
AHRQ/USPSTF (Index-Suche)	0	0

## Eingeschlossene Dokumente: Beschreibung, Qualitätsbewertung, Extraktion

### Verwendete Reviews

<b>Verwendetes Review</b>	<b>Reviewqualität</b> 1. Methodik der Recherche und Auswahl systematisch? 2. Ende des Suchzeitraums? 3. Ergebnispräsentation ausführlich?	<b>Einschlusskriterien für Studienauswahl, Design und ggf. PICO-Erläuterung</b>	<b>Evidenz</b>
Ludwig Boltzman Institut fuer Health Technology Assessment: Colon Hydrotherapy for defecation disorders. 2009; Decision Support Document Nr. 032	1. ja 2. Januar 2009 3. ja	RCTs zu CHT vs. Scheinintervention oder Standard-Behandlung bei Patienten mit Verstopfung	<p>Insgesamt konnte 1 RCT identifiziert werden, in dem die CHT mit einer Standardtherapie (z.B. Ballaststoffe, Abführmittel) verglichen wurde (Pizzetti 2005). Ziel der Studie war es zu überprüfen, ob die CHT effektiver ist als eine andere Therapie, um die Verstopfung zu reduzieren.</p> <p>Die Studie war von geringer Qualität u.a. auf Grund der sehr kleinen Fallzahl (n=20). Es fand nur ein Vorher-Nachher-Vergleich der beiden Einzeltherapien statt.</p> <p><u>Evidenz zum Nutzen:</u> Eine Veränderung der Beschwerden wurde an Hand zweier Skalen ermittelt. In der Gruppe der Patienten mit CHT reduzierte sich der Score-Wert bei beiden Skalen mehr als in der Gruppe der Patienten mit der Kontroll-Therapie. Obwohl sich die Symptome in der CHT-Gruppe fast halbierten, litten 40% der Patienten weiterhin an Verstopfungen.</p> <p><u>Evidenz zum Schaden:</u> In der Studie wurden keine schwerwiegenden Schäden nach CHT berichtet.</p> <p>Die Autoren schlussfolgern, dass die Evidenz für eine CHT sehr gering ist und zunächst RCTs guter Qualität durchgeführt werden müssten, um eine Nutzensaussage machen zu können.</p>
Acosta RD, Cash BD.: Clinical Effects of Colonic Cleansing for General Health Promotion: A Systematic Review. Am J Gastroenterol, 2009; 104 (11): 2830-	1. ja 2. Januar 2009 3. narrativ	Reviews, RCTs, Fallberichte zur CHT zu verschiedenen Indikationen	<p>Insgesamt wurden 16 Studien identifiziert, davon 2 RCTs. Die Übrigen waren lediglich Fallberichte und Fallserien. Die Studien waren insgesamt von geringer bis mittlerer Qualität.</p> <p><u>Evidenz zum Nutzen:</u> Insgesamt konnten nur 2 RCTs (Sha 1997, Sloots 2002) identifiziert werden, die den Nutzen der CHT bei zwei unterschiedlichen Indikationen untersucht haben. Zu sonstigen in der Literatur diskutierten Indikationen wie Steigerung der</p>

2836			<p>allgemeinen Gesundheit oder Linderung spezifischer Beschwerden wie Bluthochdruck, Asthma, Reizdarmsyndrom oder Arthritis konnten keine Studien gefunden werden.</p> <p>Das RCT von Sha (1997) untersuchte den Nutzen der CHT im Rahmen der Behandlung bei Heroinabhängigkeit. Die Patienten, die zusätzlich eine CHT bekamen, erreichten eine höhere Abstinenzrate als Patienten ohne CHT. Diese Ergebnisse stammen lediglich aus dem Abstract der Studie, die detaillierten Ergebnisse lagen nicht vor.</p> <p>Die zweite klinische Studie (Sloots 2002) untersuchte den Effekt von CHT bei Frauen mit chronischer Verstopfung, Ergebnisse werden nicht berichtet. Da die Ergebnisse der Studie entweder nur aus einem Abstract stammen oder gar nicht berichtet werden, kann kein Nachweis für einen Nutzen abgeleitet werden.</p> <p><u>Evidenz zum Schaden:</u> Bei der CHT können Schäden auf Grund des Verfahrens an sich sowie durch eine unsachgemäße Anwendung auftreten. Zu Schäden auf Grund des Verfahrens an sich wurden in den verschiedenen Fallberichten unterschiedliche unerwünschte Ereignisse dargestellt wie Tod auf Grund eines Ungleichgewichts der Elektrolyte, rektale Perforation oder blutiger Durchfall.</p> <p>Auch durch die Anwendung wurden Schäden berichtet wie Amöbiasis auf Grund der mit Bakterien behafteten Maschine, die zu CHT eingesetzt wurde. Auch wenn die Ergebnisse zu den Schäden nur aus Fallberichten bzw. Fallserien stammen, weisen sie dennoch plausibel auf einen Zusammenhang zwischen der Intervention an sich bzw. der Durchführung und unerwünschten Ereignissen bei den Patienten hin.</p> <p>Die Autoren weisen darauf hin, dass es bisher keine überzeugenden Studien gibt, die einen Nutzen der CHT für die Verbesserung der allgemeinen Gesundheit sowie bei spezifischen Beschwerden bescheinigen.</p>
------	--	--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------